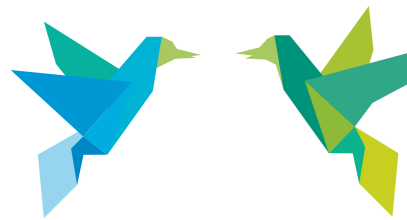


Zwitscher-Bar



DAS CAFÉ FÜR BEGEGNUNG & BERATUNG



HANDAUFLEGEN LUZERN

Zwitscher-Bar 10 JAHRE

JAHRESBERICHT 2022

VORWORT | JAHRESBERICHT VEREIN NIEDERSCHWELLIGE SEELSORGE 2022

Nach zwei pandemiebedingt turbulenten Jahren ist im 2022 wieder etwas Ruhe eingekehrt in der Zwitscher-Bar. Zum Glück, denn in diesem Jahr war Feiern angesagt und zwar gleich eine Woche lang, vom 12.-16. September! Bereits seit 10 Jahren gibt es nämlich die Zwitscher-Bar. Es waren spannende und abwechslungsreiche Jahre! Und genauso abwechslungsreich war das Programm der Jubiläumswoche, das ein kleines OK zusammen mit Geschäftsführerin Laura Lombardo zusammengestellt hat. Da wurde Lotto gespielt, musiziert, Märchen erzählt, miteinander gegessen und getrunken und auf die Zukunft der Zwitscher-Bar angestossen.

In der ersten Jahreshälfte buffelte unsere Geschäftsführerin Laura Lombardo für die Wirteprüfung- dies alles neben der Leitung der Zwitscher-Bar. Im März hat sie diese Prüfung mit Bravour bestanden und ist nun Inhaberin des Wirtepatents. Ein Meilenstein, denn nun erfüllt die Zwitscher-Bar- nach 10 Betriebsjahren! – zum ersten Mal in ihrer Geschichte alle offiziellen Auflagen! Eine weitere Neuerung: die Geschäftsführungsstelle wurde von 60 auf 80 Prozent erhöht. Die grössere Präsenz der Leitung ist für einen reibungslosen Betrieb wichtig und sinnvoll.

Das «Handauflegen» in der Lukaskirche, seit 3 Jahren in den Verein der Niederschwelligen Seelsorge integriert, ist ein wichtiges und von vielen sehr geschätztes Angebot. Jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr ist ein Team von Freiwilligen da für die Menschen, die in ruhiger achtsamer Atmosphäre sich die Hände auflegen lassen. Im vergangenen Jahr wurde dieses seelsorgerliche Angebot in die Peterskapelle erweitert. Im Anschluss an den samstäglichen «12nach12-Mittagsimpuls» bietet das Handauflegenteam unter der Leitung von Yvonne Lehmann einmal im Monat ein «12-Minuten-Handauflegen» an.

Ob in der Zwitscher-Bar oder beim Handauflegen – ein Besuch lohnt sich!

Verena Sollberger, Präsidentin



Verena Sollberger, Präsidentin, ref. Pfarrerin; Robert Delaquais, Kirchenvorstand Soziales Reformierte Kirchgemeinde Luzern; Marco Schmid, kath. Seelsorger (Peterskapelle); Arthur Wolfisberg, Mitglied Grosser Kirchenrat (kath. Kirche); Michael Zeier-Rast, Kirchenrat (kath. Kirche); Yvonne Lehmann, Projektleiterin Handauflegen; Laura Lombardo, Geschäftsführerin der Zwitscherbar

MITARBEITENDE ZWITSCHER-BAR

Mitglieder von unserem engagierten Team im Jahr 2022 waren:

Marisa Angiola, Brigitta Arnold, Petra Arquisch, Christian Betschart, Margrith Bachmann, Daniel Boog, Heidi Burri, Gabriela Disler, Marta Dormann, Petra Gautschi, Monika Gernet, Beat Hänni, Andrea Haerry

Hanne Hasler, Andrea Heuverteur, Susanna Hoher, Marianne Koch, Erika Kunz, Karen Lemke, Ali Malek, Marlies Meier, Franco Messina, Christoph Moser, Carla Müller, Brigitte Paschke, Elisabeth Rösli

Janine Ruckli, Luwam Salomon, Thomas Seitz, Henning Schlüter, Denise Steffen, Caroline Tschudi, Emmi Vonlaufen, Regina Vonwyl, Renate Wagner, Josef Weibel, Christiane Wittwer, Jale Yilmaz, Sabiha Yilmaz

Teilzeitarbeit leisteten:

Thomas Seitz, Sekretariat; Rafete Sadiki, Reinigung; Monika Aliu, Reinigung; Laura Lombardo, Geschäftsführung

Freundlichkeit

«Ich geniesse in meinen Arbeitspausen die Ruhe und die Freundlichkeit der Menschen an diesem besinnlichen und gleichzeitig belebten Ort.»

Gabi (39)



MITARBEITENDE HANDAUFLEGEN

Unser Angebot darf auf treue und kompetente Mitarbeitende zählen:

Joseph Bendel, Marianne Geiser, Maria Graf, Doris Gauch, Nik Heini, Brigitte Hofmann-Kaech, Erna Horat, Gabriela Imhof, Barbara Julen Notter, Rita Keller

Hansueli Klausner, Harald Krauspe, Verena Küttel, Yvonne Lehmann, Helen Lustenberger, Markus Sahli, Bettina Tunger-Zanetti, Karin Vannay, Marlies Vogt, Blanca Wermelinger



JAHRESBERICHT ZWITSCHER-BAR

2022 war ein Übergangsjahr in der Zwitscher-Bar. Es war das erste Jahr nach dem Umzug zurück ins Lukaszentrum, in dem wir durchgehend unsere Türen offenhalten konnten. Auch der Generationswechsel in der Leitung sowie folgende Ereignisse waren Teil der Veränderung:

Anfang Jahr beschäftigte uns noch Corona. Als der Frühling begann, konnten wir unseren Garten wieder öffnen und unsere Gäste draussen bedienen, besonders Berufstätige, die eine Ruhe-Oase über die Mittagszeit aufsuchten, und unsere Stammgäste, die uns treu durch das Jahr begleiteten. Wir erweiterten unser gastronomisches Angebot mit frischen Cakes und Muffins vom Wärbrogg-Bistro. Ab Februar 2022 öffneten wir wieder jeweils am 1. Sonntag des Monats. Ab Herbst fanden neu am Sonntag die Gesprächsrunde «GedankenGut» sowie auch das Basteln von Herbstdeko und Weihnachtssternen statt. Zweimal spielte in der Zwitscher-Bar die Brassband aus Ecuador, ein Projekt, das die musikalische Ausbildung von armen Kindern in Ecuador unterstützt.

Pfrrn. Laura Lombardo, Geschäftsführerin

In der Seelsorge ist der Durchschnitt der Gespräche gleichgeblieben, 4 Gespräche pro Nachmittag. Die bisherigen vier Hauptthemen blieben auch unverändert: Lebensfragen, psychische Probleme, Einsamkeit und Krankheit. Das Team veränderte sich im Laufe des Jahres. Langjährige Freiwillige hörten mit ihrer Arbeit auf und neue stiessen zu unserem Team. Am 2. Juli fand unser Teamausflug in den Gletscher-Garten mit anschliessendem Mittagessen im Café Sowieso statt und am 2. Dezember das Weihnachtessen im Restaurant Wärbrogg. Zum Schluss möchte ich mich bei allen Freiwilligen bedanken, die engagiert die Zwitscher-Bar mittragen, und bei dem Vorstand, der sich strategisch einsetzt. Und auch bei unseren Gästen für ihre Wertschätzung.

Pfrrn. Laura Lombardo, Geschäftsführerin

Idyllischer Ort «Wir schätzen die Zwitscher-Bar als idyllischen Ort zum Verweilen im hektischen Alltag. Wegen der gastfreundlichen Atmosphäre kommen wir immer wieder gern.»

Stefanie (39), Luc (28) und André (45), Mitarbeiter/innen der kantonalen Verwaltung

FEEDBACKS ZUR ZWITSCHER-BAR

Gäbe es die Zwitscher-Bar nicht, müsste man sie erfinden

«Die Zwitscher-Bar der Lukaskirche, im Herzen Luzerns: was für ein Geschenk! Ich bin seit Jahren regelmässig Gast, gerade auch im Sommer, wenn man zum (mitgebrachten) Lunch im Garten an einem der Tische – und unter Sonnenschirmen! – in Ruhe sein kann. Die Mitarbeitenden sind ausgesprochen freundlich, hier wird niemand zum Konsum gedrängt. Dabei ist nicht nur der Kaffee zu empfehlen: Er wird liebevoll zubereitet und schmeckt ausgezeichnet, und das für 2 Franken 50.»

Klar, dass man gerne etwas drauflegt, denn zum Konzept dieser wunderbaren Institution gehört ja: Die Zwitscher-Bar ist auch für diejenigen Menschen ein Ort zum sich-Wohlfühlen, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Hier sind sie willkommen, hier können sie sich austauschen mit anderen. Summa summarum: Gäbe es die Zwitscher-Bar nicht, müsste man sie erfinden. Ich bin wirklich dankbar für diese Einrichtung und dafür, was die Mitarbeitenden und Verantwortlichen leisten. Und dass die Zwitscher-Bar in nur einer Minute von meinem Büro aus zu erreichen ist, macht den Glücksfall vollkommen.»

Bernhard Merkel, MAZ – Die Schweizer Journalistenschule

Nette Leute «Schöner Garten, Guter Kaffee und gute Preise, Nette Leute» Andreas und Ruth

Gut gelaunt «Die Zwitscher-Bar ist eine kleine Oase der Ruhe in der Stadt. Schön können wir hier mit unseren Kolleginnen/Kollegen unkompliziert zu Mittagessen und diskutieren. Die Verantwortlichen und die Bedienung sind immer sehr freundlich und gut gelaunt.»

Thomas Hösli (64)

JAHRESBERICHT HANDAUFLEGEN

Wiederum dürfen wir mit unserem Angebot Handauflegen und Gespräch auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Wir konnten unsere Tätigkeit ausweiten. Seit März 2022 bieten wir in der Peterskapelle Luzern einmal im Monat an einem Samstag nach dem Mittagsimpuls zwölnfnachzwölf – 12 Minuten Handauflegen an. Unterdessen hat sich das Angebot gut etabliert und bleibt weiterhin im Jahresprogramm der Peterskapelle. Zudem waren wir eingeladen zu den Wohlfühltagen ins Alterszentrum Rosenberg. Während vier Tagen konnten wir 48 Menschen begleiten. Aus gesundheitlichen Gründen musste Joseph Bendel seine Tätigkeit im Dreier-Steuerungsgrremium aufgeben. An dieser Stelle danken wir ihm für seine langjährige kompetente und engagierte Mitarbeit. Als Handaufleger bleibt er uns weiterhin erhalten. An seiner Stelle konnte Barbara Julen Notter für das Steuerungsgrremium gewonnen werden.

Weiterbildung Im vergangenen Jahr waren zwei Weiterbildungen geplant. Jene vom Januar mit Bill Thomson musste erneut abgesagt werden. Im März des neuen Vereinsjahres sind dafür zwei Tage geplant. Im September trafen wir uns an einem Samstagvormittag zu einer Kurzweiterbildung, welche von Nik Heini und Yvonne Lehmann geleitet wurde. Wie immer schlossen wir den Vormittag mit einem gemeinsamen Mittagessen ab.

Statistik

2022 haben wir an 46 Freitagen in der Lukaskirche Hände aufgelegt. Dazu durften wir 176 Personen begrüßen, 104 Frauen und 72 Männer. 17 Frauen und 3 Männer haben das Angebot zum ersten Mal in Anspruch genommen. Fr. 1'860.45 wurden insgesamt ins Kollektorkörbchen gelegt. In der Peterskapelle waren wir acht Mal vor Ort. Je 12 Männer und Frauen haben sich 12 Minuten die Hände auflegen lassen. Fr. 54.10 wurden gespendet.

Yvonne Lehmann, Projektleiterin

Eine Initiative der
Katholischen Kirche
Stadt Luzern und
der Reformierten
Kirche Luzern



Adresse
Ökumenischer Verein
Niederschweilige Seelsorge Luzern
Morgartenstrasse 16
6003 Luzern
→ Eingang beim Vögelgärtli



reformierte
Kirche
Luzern

Zwitscher-Bar Öffnungszeiten
Montag bis Freitag und
1. Sonntag im Monat

Oktober bis April 12 bis 17 Uhr
Mai bis September von 12 bis 18 Uhr

Handauflegen Öffnungszeiten
jeden Freitag: 17 bis 19 Uhr
Letztes Eintreffen um 18.30 Uhr

→ Eingang beim Vögelgärtli

Spendenkonto Zwitscherbar
CH24 0077 8187 5782 3200 1

Spendenkonto Handauflegen
CH24 0077 8187 5782 3200 2

Kontakt
T: 041 227 83 83
info@zwitscherbar.ch
www.zwitscherbar.ch

Informationen Handauflegen
www.handauflegen-luzern.ch

Die Zwitscher-Bar ist das Café für Begegnung & Beratung im Herzen Luzerns. Sie ist eine ökumenische Initiative der katholischen und reformierten Kirchen und heisst alle Menschen willkommen. Zu den Öffnungszeiten steht immer eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger für ein kostenloses Gespräch zur Verfügung. Die Zwitscher-Bar wird von einem 30-köpfigen Freiwilligenteam betrieben. Dies ermöglicht günstige Richtpreise, so dass sich auch Menschen mit kleinem Budget einen Genuss leisten können. Handauflegen und Gespräch ist ein ökumenisches Angebot, das seit bald neun Jahren im Chor der Lukaskirche angeboten wird. Es soll für suchende Menschen eine Möglichkeit sein zur weiterführenden, alternativen Begleitung. Jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr stehen vier Personen aus dem 20-köpfigen Team zur Verfügung. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Produktion

IMPRESSIONEN DER JUBILÄUMSWOCHE



JAHRESRECHNUNG 2022

BETRIEBSRECHNUNG	2022	CHF
Beiträge Römisch-Katholische Kirchgemeinde Luzern	105'000.00	
Beiträge Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Luzern	40'000.00	
Spenden	3'203.12	
Einnahmen Handauflegen	6'610.25	
Total Beiträge und Spenden	154'813.37	
Betrieb Zwitscher-Bar		
Einnahmen	28'413.00	
Lebensmittel Cafeteria	-13'443.71	
Übriger Aufwand Cafeteria	-5'479.33	
Nettoerlös Cafeteria	9'489.05	
Aufwand Handauflegen		
Aufwand Handauflegen	-4'689.96	
Lohnkosten	-107'031.05	
Freiwilligen-Entschädigungen	-31'172.00	
sonstiger Personalaufwand	-21'072.00	
Weiterbildung	-4'471.65	
Raumaufwand	-30'000.00	
Unterhalt und Reparaturen	-2'423.20	
Neuanschaffungen	-1'791.30	
Sach-/Gebäudeversicherung	-327.40	
Freiwilligen (Anlässe / Geschenke)	-8'352.48	
Beiträge	-550.00	
Büromaterial	-2'223.70	
Telefon und Porti	-357.30	
Buchführung und Revision	-1'292.40	
Projektbegleitung	-8'107.23	
Öffentlichkeitsarbeit	-9'763.75	
Übriger Betriebsaufwand	-2'176.75	
Total sonstige Aufwände inkl. Handauflegen	-235'797.21	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Zinsen	-71'493.88	
Abschreibungen	-613.50	
Zinsaufwand	0.00	
Zuweisung zweckgebundener Fonds	0.00	
Jahresgewinn/Jahresverlust	-72'107.38	

BILANZ

per 31. Dezember 2022	2022	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel		
Kasse Zwitscher-Bar	650.00	
Kasse Handauflegen	0.00	
Kontokorrent Bank Zw.-Bar	68'440.00	
Kontokorrent Bankkonto Handauflegen	9'855.85	
Total Flüssige Mittel	78'945.85	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Debitoren	0.00	
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Transitorische Aktiven	2'500.00	
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	2'500.00	
Anlagevermögen		
Einrichtungen	1'257.90	
Total Anlagevermögen	1'257.90	
Total Aktiven	82'703.75	
PASSIVEN		
Fremdkapital		
kurzfristiges Fremdkapital		
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	0.00	
Fonds zweckgebunden	322.10	
Passive Rechnungsabgrenzung	3'955.00	
Total Fremdkapital	4'277.10	
Eigenkapital		
Vereinsvermögen		
Stand per 1. Januar	150'534.03	
Jahresverlust	72'107.38	
Stand per 31. Dezember	78'426.65	
Total Eigenkapital	78'426.65	
Total Passiven	82'703.75	

KENNZAHLEN 2022

ZWITSCHER-BAR

247

Tagen war die Zwitscher-Bar für Gäste geöffnet (2021: 155)

30

Personen* waren durchschnittlich in der Zwitscher-Bar pro Tag zu Gast (2021: 22)

*Ab 2022 erheben wir die Anzahl Gäste. Bis Ende 2021 wurde die Anzahl verkaufter Getränke ermittelt.

4
Seelsorgegespräche fanden durchschnittlich pro Tag statt (2021: 4)

3375

Stunden Freiwilligenarbeit wurden geleistet (2021: 2790)

28'413.-
CHF
Jahresumsatz (2021: 12'033)

HANDAUFLEGEN



2022 haben wir an Freitagen Hände aufgelegt.

46

104 Frauen

72 Männer

haben unser Angebot in Anspruch genommen. 17 Frauen und 3 Männer haben das Angebot zum ersten Mal in Anspruch genommen.

176
Personen durften wir dazu begrüßen.

1'860.45
CHF
wurden insgesamt ins Kollektorkörbchen gelegt. 100 CHF durften wir aus unserer «Zweigstelle» in Goms entgegennehmen.

STATISTIKEN AUS DEM JAHR. ZWITSCHER-BAR

Gespräche nach Geschlecht

	2021	2021 in %	2022	2022 in %
Frauen	294	49%	518	53%
Männer	306	51%	465	47%
Gesamt	600		983	

Erstgespräche nach Alter

	unter 30	30-50	51-65	65 Plus	Total
2021	6	41	50	36	133
2022	7	52	45	81	185

Oase

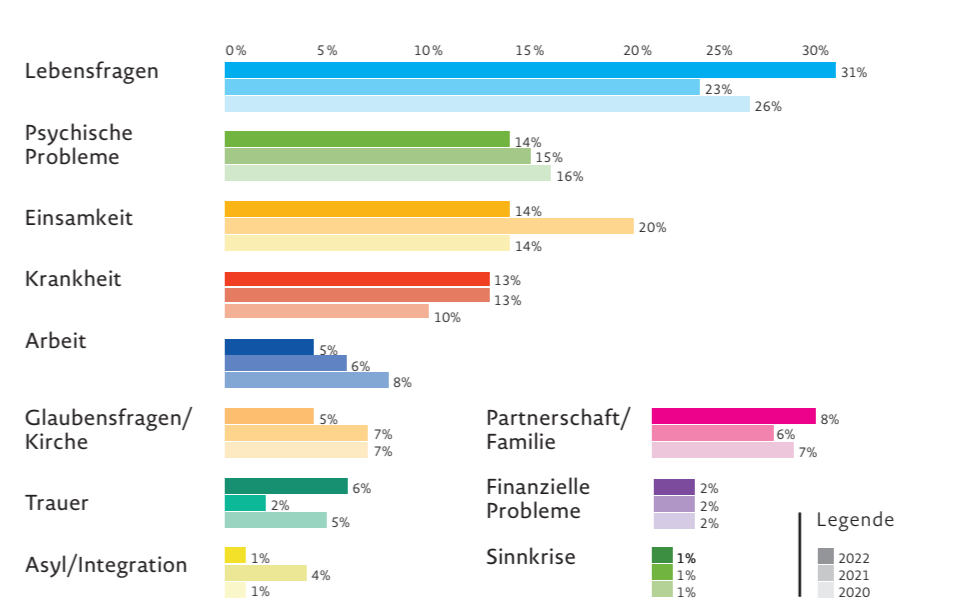
«Es ist eine Oase des Wohlbefindens und der Ruhe inmitten des Stadtrubels»



Erstgespräche: Jedes fünfte Gespräch mit einer Person, die im Verlauf der letzten zwölf Monate kein Seelsorgegespräch in Anspruch genommen hatte, also meistens ein neuer Gast.

Patrick (38)

Gespräche nach Themen



AUSBLICK

Zwitscher-Bar

Im Jahr 2023 planen wir unser kulturelles Angebot mit Ausstellungen, Musik, Spielnachmittagen und weiteren Aktivitäten zu erweitern. Unser kulinarisches Angebot wird im Winter mit Suppen ergänzt. Wir sind daran, unsere inneren Räume einladender zu gestalten sowie auch die Garten-Saison. Wir setzen weiterhin auf Qualität bei unseren Kaffeegetränken. Wir bleiben aber vor allem für unsere Gäste mit einem freundlichen Wort und einem offenen Ohr da.

Handauflegen

Für 2023 sind einige Dinge geplant:

Am 1. März 2023 darf unser Angebot bereits seinen 10. Geburtstag feiern. Es soll also ein spezielles Vereinsjahr werden:

- Am 11./12. März starten wir mit unserer längsten geplanten Weiterbildung und der Leitung von Bill Thomson.
- Am 1. Juni feiern wir unseren Geburtstag mit einer Brunnenführung durch die Stadt und anschliessendem Nachessen. Dazu werden auch alle Ehemaligen eingeladen.
- Am 23. September pilgern wir, unter der Leitung von Yvonne Lehmann, in den Ranft zu Bruder Klaus.
- Wieder sind wir zu den Wohlfühltagen ins Alterszentrum Rosenberg eingeladen. Diese finden vom 17. - 20. Oktober statt.